

SINGER PUR

Vocal Ensemble

Claudia Reinhard | Rüdiger Ballhorn | Markus Zapp | Manuel Warwitz | Reiner Schneider-Waterberg | Marcus Schmidl

Fields of Gold

Mit Sting quer durch die Vokalmusik

Der Sänger, Komponist, Dichter und Gitarrist Gordon Sumner, der unter dem Namen „Sting“ berühmt wurde, ist einer der herausragendsten Musikergestalten der letzten 30 Jahre. Er findet weltweit begeisterte Zustimmung quer durch die Gesellschaft, generationsübergreifend, und besonders auch bei Musikern unterschiedlichster Couleur. So ist auch Singer Pur in den Sog dieser Lieder mit ihren intelligenten, poetisch berührenden Texten geraten und hat im Jahr 2012 zu Stings 60. Geburtstag eine CD mit 14 seiner Titel herausgebracht.

Das Konzertprogramm geht noch einen Schritt weiter. Es verbindet Stings Lieder mit thematisch verwandten, aber stilistisch unterschiedlichsten Stücken quer durch die Vokalmusik. Denn so vielseitig und bildreich ist Stings Schaffen, dass es zahlreiche Assoziationen zu anderen Werken hervorruft - eine perfekte Ergänzung zu einer umfassenden Hommage an einen großen Musiker unserer Zeit.

Sting (*1951) (arr. H. Beckmann)	Fields of Gold
English traditional (arr. G. Langford)	The Oak and the Ash
Hans Leo Hassler (1564-1612)	Tanzen und Springen
Sting (arr. B. Hofmann)	They dance alone
Friedrich Silcher (1789-1860)	Die Loreley
Sting (arr. R. Whilds)	Wrapped around your finger
Sting (arr. C. Gerlitz)	Fragile
Peter Louis van Dijk (*1953)	Horizons
Sting (arr. S. Sieg)	When we dance
Volkslied (arr. P. Wittrich)	Rosnstock, Holderblüh

(Pause)

Sting (arr. H. Schanderl)	A Thousand Years
Chick Corea (arr. M. Schmidl)	Crystal silence
Sting (arr. W. Kerschek)	Every little thing she does is magic
George Gershwin (arr. S. Ivačić)	They all laughed
Sting (arr. B. Hansson)	Shape of my heart
Billy Joel (arr. B. Chilcott)	And so it goes
Sting (arr. S. Ivačić)	Let your soul be your pilot

(Ende)